ADV AUSTRIAN DIGITAL VALUE | KNOW HOW | DIGITAL excellence | crowd motion

TRAINING ON THE PROJECT

Deep Dive zur strategischen Planung & aktiven Steuerung deiner Digitalisierungsprojekte in 8 Modulen

ONLINE-LEHRGANG

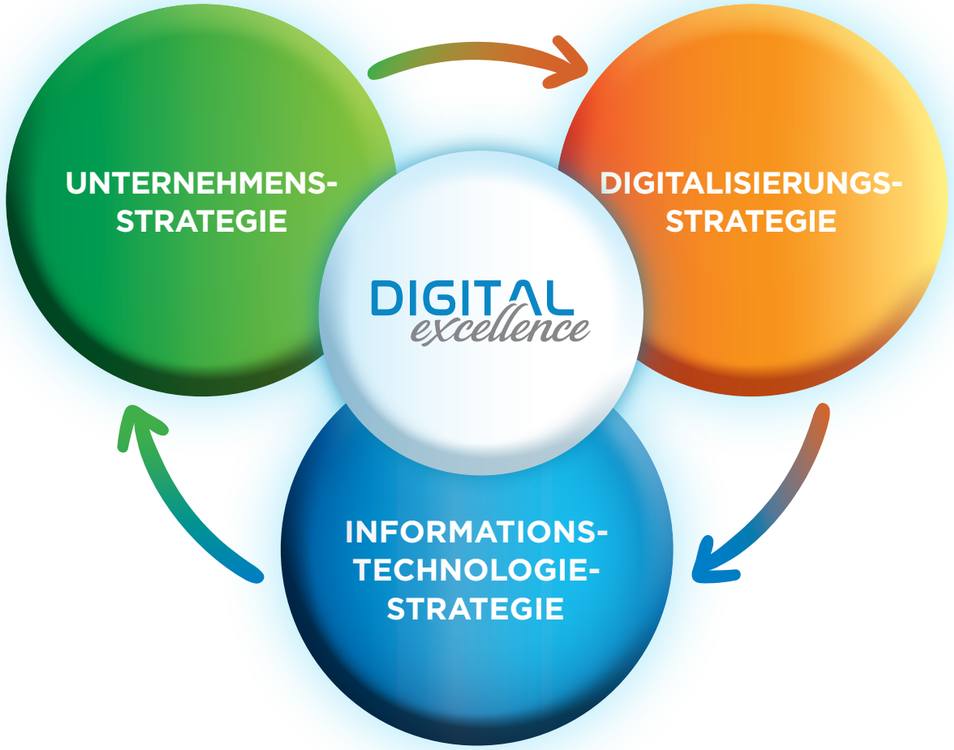
DIGITAL FIT UND RESILIENT

DER PRAXISORIENTIERTE WEG FÜR DIE ÖSTERREICHISCHE TOURISMUS-, SPORT- UND FREIZEITBRANCHE

IHRE BENEFITS:

- ✓ Sie erarbeiten auf Basis Ihrer **aktuellen Praxissituation** ein zielgerichtetes Vorgehen für ihre Initiative
- ✓ Sie erhalten Methoden und Werkzeuge für die Planung und Umsetzung von Digitalisierungsprojekten **mit einem durchgängigen Framework**.
- ✓ Sie erlangen Agilität und Sicherheit in der Steuerung und Bewertung **digitaler Projekte**, um Ihre Organisation zukunftsfähig zu gestalten.
- ✓ Sie können **Ihre Mitarbeiter*innen und Stakeholder** effektiv einbinden, um motiviert gemeinsame Ziele zu erreichen.

ZIELSETZUNG UND NUTZEN



KMU und öffentliche Organisationen stehen vor der Aufgabe, ihre Unternehmens- mit ihrer Digitalisierungs- und IT-Strategie in Einklang zu bringen. Neue Möglichkeiten der Digitalisierung unterstützen diesen Prozess und können helfen, Projekte effektiver umzusetzen und dabei ressourcenschonender zu arbeiten. Dies gelingt aber nur, wenn auch die MitarbeiterInnen frühzeitig miteinbezogen werden.

Dazu arbeiten wir an einem konkreten Fallbeispiel, zeigen Praxisbeispiele und Sie lernen den Digital Excellence Navigator® als durchgängige Methodik kennen. Vorerfahrungen in der Umsetzung von IT und Digitalisierungsprojekten sind von Vorteil.

Dieses Programm wurde explizit nach den Erfordernissen der KMU in der Tourismus- Sport und Freizeitwirtschaft sowie für öffentliche Organisationen konzipiert und wird in Kooperation mit der Digital Excellence GmbH – Die Experten zur aktiven Gestaltung der digitalen Transformation umgesetzt. Die Vortragenden und TrainerInnen haben jeweils mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Umsetzung und Beratung von IT und Digitalisierungsprojekten, sind zertifizierte Digital Consultants und haben umfassende Erfahrung in der didaktischen Gestaltung von Hybrid-, Online- und Präsenz-Seminaren!

ZIELGRUPPEN

- UnternehmerInnen und MitarbeiterInnen aus den Branchen Freizeit(wirtschaft), Sport, Tourismus & öffentliche Einrichtungen bis zu einer Größe von maximal 249 MitarbeiterInnen mit Interesse an Digitalisierung
  - Projekt- & ProgrammmanagerInnen, Projektportfolio-ManagerInnen, Business- & Solution- ArchitektInnen, Process- / Product-Owner:innen, IT-LeiterInnen,
- Öffentliche Organisationen

„Sehr guter Lehrgang mit einem sehr praktikablen Vorgehensmodell um Unternehmen bei der Digitalen Transformation zu unterstützen.“

DIPL.-ING. MICHAEL FREITTER, FH-Lektor

„Dieser Lehrgang war für mich die Gelegenheit, aktuelle Methoden für Digitalisierungsprozesse und dafür sinnvolle Werkzeuge kennen zu lernen. Weiterhin viel Erfolg und alles Gute für eure Teams!“

BETR.OEC. WOLFGANG HÖDL

„Die Inhalte sind einfach, verständlich und sehr gut aufbereitet!“

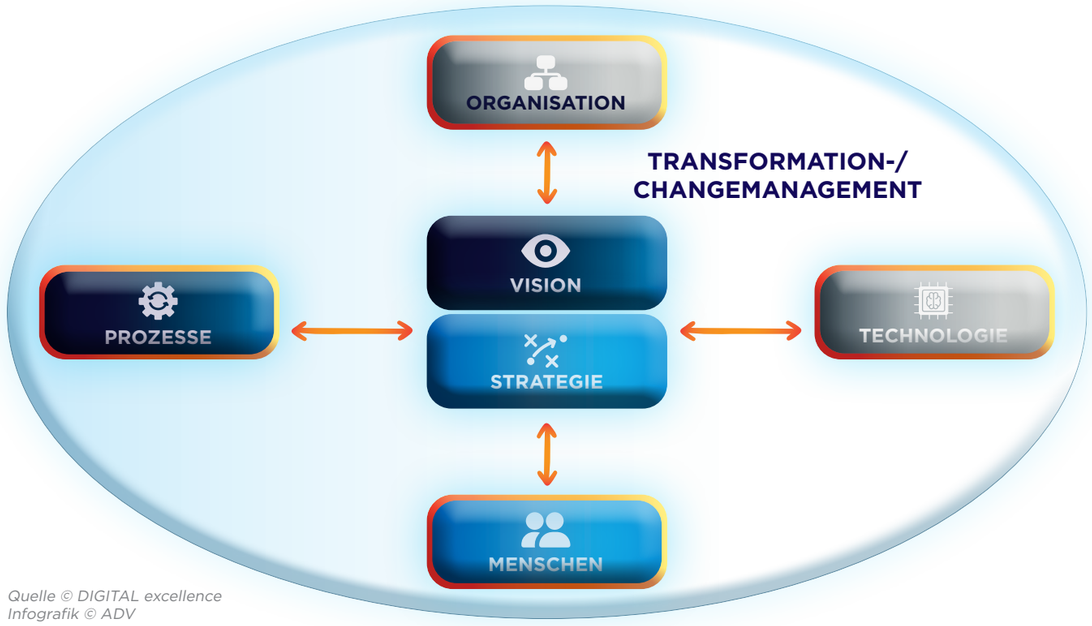
MARKUS SCHWARZ

„Der Kurs hat mir viele neue Erkenntnisse gebracht, von denen ich hoffe, dass ich sie in meiner täglichen Arbeit einfließen lassen kann.“

ANONYMOUS

SIEBEN DIMENSIONEN ZUR DIGITAL EXCELLENCE

Die in dieser Grafik dargestellten Dimensionen sind gleichwertig zu betrachten und müssen parallel vorangetrieben werden. Es reicht nicht aus, eine neue Technologie oder Softwarelösung einzuführen. Die Auswirkungen auf die anderen Dimensionen und deren Entwicklung ist ein entscheidender Erfolgsfaktor für das Gelingen der Umsetzung.



Quelle © DIGITAL excellence
Infografik © ADV

VISION
Damit ein digitaler Transformationsprozess gelingt, sollte ein digitales Zukunftsbild, im Sinne einer Vision, definiert sein.

STRATEGIE & PERFORMANCE
Abgeleitet von den Unternehmenszielen wird eine Strategie erarbeitet oder ein digitales Geschäftsmodell entwickelt, mit welchen der Soll-Zustand des Unternehmens angestrebt wird. Um den Soll-Zustand erreichen zu können, werden die digitalen Projekte und begleitenden Initiativen mit dazugehörigen Meilensteinen definiert, die, in einer bestimmten Reihenfolge angelegt, einen Weg, eingeteilt in Plateaus mit Zwischenzielen, entstehen lassen. Dieses Vorgehen wird im Transformationsprozess abgebildet.

ORGANISATION & MANAGEMENT
Sind die Zielsetzungen des Unternehmens sowie die einzelnen Meilensteine definiert, führt dies in der Regel dazu, dass neue Arbeitsaufgaben oder Arbeitsbereiche entstehen bzw. bestehende Arbeitsaufgaben und -bereiche erweitert werden müssen. Die Folge dessen ist, dass dahingehend auch die Unternehmensstruktur angepasst werden muss. Dabei ist es wichtig, in den neuen Arbeitsbereichen adäquate Expertise einzusetzen.

PROZESSE & SERVICES
Zu einem erfolgreichen digitalen Transformationsprozess gehört auch, dass manuelle Arbeitsschritte durch digitale Prozesse bzw. digitale Serviceleistungen ersetzt werden. Das Ergebnis daraus ist eine schnellere Abwicklung der zu erledigenden Aufgaben und damit eine Steigerung des Profits.

TECHNOLOGIE & DATEN
Durch den Einsatz von digitalen Technologien werden digitale Prozesse zum Teil selbstständig erledigt, nichtsdestotrotz ist eine Technologie nur so gut wie der Mensch dahinter, der sie anwendet. In Zeiten sich immer schneller entwickelnder Technologien ist es wichtig, die Entwicklungen innerhalb des digitalen Transformationsprozesses im eigenen Unternehmen zu beobachten und anhand dieser Rückschlüsse zu ziehen. Laufende Analysen und Auswertungen von Daten helfen dabei, den Fortschritt des digitalen Transformationsprozesses im Blick zu behalten sowie auf digitale Lücken aufmerksam gemacht zu werden.

TRANSFORMATIONSPROZESS
Er gibt den notwendigen Rahmen in der Veränderung und strukturiert die begleitenden Interventionen und Initiativen. Startet ein Unternehmen einen Transformationsprozess, so sind folgende drei Phasen zu beachten:

- Setup und Scoping des Transformationsprogramms,
- Entwicklung der Digitalisierungsstrategie,
- Umsetzung der Transformation mit Plateaus.

Für Unternehmen, die sich bereits im Veränderungsprozess befinden, ist zu Beginn eine Konsolidierungs- und Erhebungsphase notwendig und möglicherweise den Weg über die Entwicklung oder Anpassung der Digitalisierungsstrategie und der Erarbeitung eines Vorgehens zu nehmen. Ziele und Strategien müssen während des Prozesses angepasst werden. Der Blick auf die Ausrichtung des Unternehmens und auf die gleichzeitige Weiterentwicklung der Enabling-Dimensionen ist stets im Fokus zu halten.

MENSCH
Das Gelingen des digitalen Transformationsprozesses ist nicht allein von digitalen Fähigkeiten abhängig, sondern auch von den Fähigkeiten des Menschen, der den digitalen Transformationsprozess wesentlich mitgestaltet. Für das Entstehen einer funktionierenden Unternehmenskultur ist es notwendig, dass sich MitarbeiterInnen und Führungskräfte mit den digitalen Veränderungen im Unternehmen vertraut machen sowie ihre Fähigkeiten im Umgang mit den digitalen Technologien erweitern. Geschieht dies, können sowohl die Fähigkeiten des Menschen als auch jene der digitalen Technologien erweitern werden.

DIGITALE WERKZEUGE IM LEHRGANG

In der Umsetzung des Lehrgangs bedienen wir uns verschiedener digitaler Werkzeuge. MS-Teams als Basis für die Kommunikation, die miro-Plattform als Basis der virtuellen Zusammenarbeit an den Praxisfällen und die *Digital Excellence Navigator*®-Plattform zur Optimierung der Priorisierungs-, Bewertungs- und Auswertungsprozesse. Weitere digitale Tools sind etwa Mentimeter, Survey-Monkey uvm.

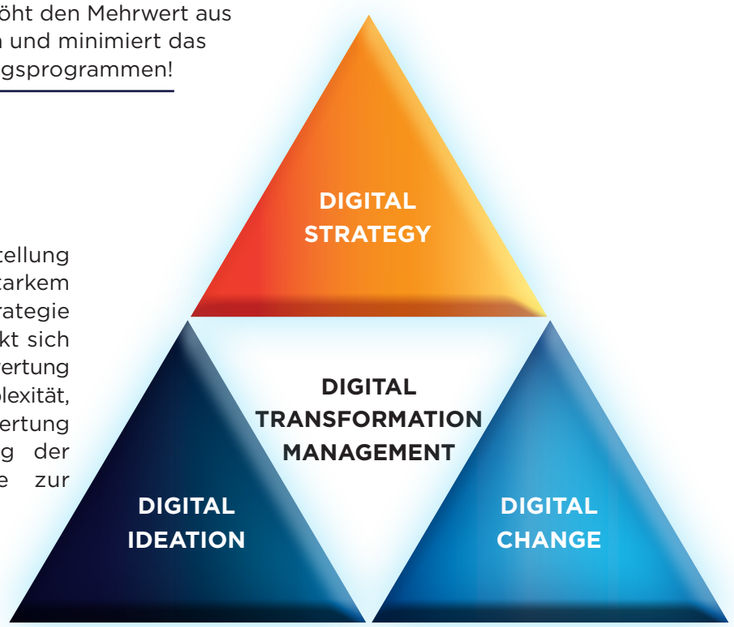
ERWARTUNGEN
Als TeilnehmerIn ist es von Vorteil, jedoch keine Voraussetzung, dass Sie Erfahrungen in Digitalisierungsprojekten oder -programmen aufweisen und in der Lage sind, berufliche Fragen einzubringen (Digitalisierungs- oder Changeprojekte). Wir erwarten uns eine offene Lernkultur.

DETAILS
Unser Programm ab **September 2024** dauert dreieinhalb Monate und umfasst acht Module mit zusätzlichenbegleitenden **WEBINAREN**.

INKLUDIERT
✔ Zusätzlich 3 Monate Zugriff auf die *Digital Excellence Navigator*® Plattform

DIE DREI KERNDISZIPLINEN DES DIGITAL TRANSFORMATION MANAGERS

Der Digital Transformation Manager erhöht den Mehrwert aus der Digitalisierung für das Unternehmen und minimiert das Risiko des Scheiterns von Digitalisierungsprogrammen!



Quelle © DIGITAL excellence, Infografik © ADV

DIGITAL STRATEGY

In dieser Kerndisziplin steht die Erstellung einer Digitalisierungsstrategie mit starkem Zusammenhang zur Unternehmensstrategie im Fokus. Der Planungsprozess erstreckt sich von der Ideengenerierung über die Bewertung des Nutzens und der Umsetzungskomplexität, die strategische und finanzielle Bewertung sowie die nachvollziehbare Ableitung der Priorisierung der Projektvorschläge zur Entscheidung.

IM FOKUS:

- Zusammenhänge im Kerngeschäft (Unternehmensstrategie, Ziele, Markt, Kontext, ...)
- Bewertung und Priorisierung von Projekten sowie des Projektportfolios
- Ausgestaltung und Berechnung von Business Cases

DIGITAL IDEATION

Das Wissen über die neuen Möglichkeiten in der Digitalisierung ist die Voraussetzung, um neue Ideen und Innovationen zu kreieren. Hinzu kommt das Wissen über die prozessuale Gestaltung und Methodenanwendung einer Ideenphase sowie über ein praxisorientiertes Vorgehen zur Identifikation neuer Nutzenpotenziale und Projektideen zur Digitalisierung.

IM FOKUS:

- Mega-Trends und verschiedene Digitalisierungs-Möglichkeiten
- Gestaltung von Ideen- und Innovationsprozessen
- hilfreiche Methoden, Formate und Settings zur Umsetzung von Meetings, Workshops und Gruppen Veranstaltungen

DIGITAL CHANGE

In dieser Disziplin ist es wichtig, Menschen begeistern und gewinnen zu können. Die mentale und soziale Befähigung einer Organisation, Veränderungsenergie zu erzeugen und dabei Konflikte zu lösen und systemische Pattstellungen zur Sprache zu bringen, ist dabei unerlässlich. Um zu gewährleisten, dass die mit der Initiative und Transformation verbundenen unternehmerischen Ziele realisiert werden, muss die Umsetzung gesteuert werden. Die wesentlichen Persönlichkeitsmerkmale hier sind Kommunikationsstärke, Offenheit gegenüber neuen Trends sowie die Ausgeglichenheit, die Ruhe zu bewahren. Außerdem müssen die „Enabling Dimensionen“ wie Organisation, Prozesse, Fähigkeiten, Daten und Technik eingebunden werden.

IM FOKUS:

- Gestaltung und Umsetzung von Change-Prozessen
- Kompetenzen zur Kommunikation und zum Aufbau sozialer Beziehungen
- Projektmanagement-Kompetenz

MODULÜBERSICHT

DIGITAL TRANSFORMATION MANAGEMENT

KICK-OFF: DIGITAL ONBOARDING

MODUL 1: TECHNOLOGIEN
Mit DESIGN THINKING und Digital Solution zu neuen Impulsen

Dieses Modul bietet den optimalen Einstieg in die digitale Vielfalt und bringt Sie mit den vielen Möglichkeiten der Digitalisierung in Kontakt. IoT, KI, Analytics, Augmented Reality oder Digital Twin werden kurz erklärt, Use-Cases gezeigt und deren Nutzen/Zielsetzung im Unternehmenskontext dargestellt. Mit der Digital Solution (Workshopformat) können Sie eine konkrete Fragestellung zur Digitalisierung bearbeiten und sehr rasch konkrete Lösungen ableiten.

INHALTE

- *WEBINAR:* Grundlagen & Begrifflichkeiten zur Digitalisierung & digitalen Transformation
- *WEBINAR:* Verschiedene Dimensionen der digitalen Transformation & Beispiele
- Sie lernen Digitalisierungs-Bausteine & -Nutzen im Unternehmenskontext
- Digital Solution: Lösungen zu einer konkreten Fragestellung
- Arbeit am Fallbeispiel im virtuellen Raum der miro-Plattform

MODUL 2: ZIELSETZUNG
Scoping von Digitalisierungsprojekten und -programmen

Dieses Modul ist der konkrete Einstieg zur Entwicklung einer Digitalstrategie entlang eines Fallbeispiels. Am Ende des Moduls haben Sie einen guten Überblick über Notwendigkeiten und Zielsetzungen einer Organisation für die Aufgaben der Digitalisierung.

INHALTE

- *WEBINAR:* Eckpfeiler im Scoping oder Auftragsklärung
- **FALLBEARBEITUNG I** entlang des Ideation-Prozesses:
  - Fallauswahl und Fallbearbeitung entlang des Ideation-Prozesses:
  - Scoping: Zukunftsbild skizzieren, Unternehmensstrategie & Zielsetzung

MODUL 3: IDEATION
Neue Projektideen im Team finden

Am Ende des Moduls haben Sie einen Ideation-Prozess auf Basis der strategischen und operativen Herausforderungen abgeschlossen. Erste Schritte Ihres Vorgehens in der Digitalisierung werden sichtbar. Impulse und Dialoge über die Erfahrungen runden das Programm ab.

INHALTE
- *WEBINAR:* Impuls zum Gesamtvorgehen im Strategieprozess
- *WEBINAR:* Dreiklang im Gestaltungsprozess: Unternehmens-, Digitalisierungs- & IT-Strategie
- Sechs Schritte & Varianten im Digitalisierungsprozess
- Strategie-Landkarte & Ergebnisse im Strategieprozess
- **FALLBEARBEITUNG II** entlang des Ideation-Prozesses:
  - Operative & strategische Herausforderungen in der Digitalisierung
  - Neue Initiativen entwickeln
  - Erste Priorisierung der Ideen/Initiativen und grobes Vorgehen

MODUL 4: PRIORISIERUNG
Strategie-Quadrant zur Bewertung umsetzen

Projektideen und -initiativen werden inhaltlich beschrieben und priorisiert. Der Strategie-Quadrant ist dazu ein wichtiges Ergebnis aus einem Priorisierungsprozess. Die Interpretation und Entscheidungsfindung in dieser Phase ist oft eine heikle Angelegenheit, weil viele Interessengruppen- und Stakeholder-Meinungen einfließen müssen und eine breite Basis für eine gute Implementierung gefunden werden muss.

INHALTE
- *WEBINAR:* Eckpfeiler & Kriterien im Priorisierungsprozess
- **FALLBEARBEITUNG III** entlang des Priorisierungsprozesses:
  - Strategische Bewertung & Abschätzung der Komplexität in der Umsetzung
  - Erste grobe Abschätzung des Umfangs & T-Shirt-Sizing
  - Interpretation des Strategie-Quadranten & Workshop-Design

MODUL 5: KOMPETENZEN UND ROLLEN
Fähigkeiten & Rollen für die Digitalisierung entwickeln

Für das Gelingen der Digitalisierungsvorhaben sowohl in der Realisierung als auch in der laufenden Anwendung ist die Entwicklung der passenden Fähigkeiten der MitarbeiterInnen und der Organisation ein wesentlicher Erfolgsfaktor.

INHALTE
- Identifizierung der Stoßrichtungen zur Digitalisierung
- Notwendige Kompetenzen erarbeiten, Gap-Analysen aufsetzen, Rollenbilder bearbeiten
- Evaluierung digitaler Kompetenzen auf Basis des Digitalen Kompetenzmodells für Österreich
- **FALLBEREITUNG IV:**
  - Soll-Kompetenzen erarbeiten und IST-Kompetenzen abschätzen
  - Notwendige Rollenbilder eruieren und Ausbildungsplan aufsetzen

MODUL 6: DATA DRIVEN BUSINESS
Datengetriebene Services in der Praxis für EntscheiderInnen

Lernen Sie Grundlegendes zu datengetriebenen Services aus einer Nutzenperspektive und Unternehmenssicht. Abseits des Hypes erhalten Sie mit dem Modul eine strukturierte Einleitung zum Thema Daten-Quellen, -Analysen, -Services, -Nutzen und Erlösmodelle. Aufbauend auf dem aktuellen Stand der Technik werden Anwendungsfälle dargestellt und diskutiert.

INHALTE
- Definition, Begriffsabgrenzung, Geschichte und Ethik
- Daten- und prozessorientierte Produkte und Services
- Digital-Bausteine, Überblick für z.B. Klassifikation, Clustering, Regression etc.
- Vorstellung exemplarischer positiver und negativer Beispiele
- **FALLBEARBEITUNG V:**
  - Hands-on-Erarbeitung von Use-Cases und Anwendungsszenarien

MODUL 7: TRANSFORMATION
Digitalen Wandel und TWIN Transformation (ESG) gestalten

Die digitale Transformation wird durch die aktive Gestaltung der Veränderung über den Case-for-Action, das angestrebte Zukunftsbild und die Kultur, die verschiedenen Dimensionen (Performance, Prozesse, Struktur, Technologie und Fähigkeiten) zusammengehalten und in einen Wandlungsprozess integriert. In diesem Modul lernen Sie, den Gesamtprozess zu planen, das richtige Programm-Setup zu finden und die begleitenden Workshops entlang des Vorgehens zu skizzieren.

INHALTE
- *WEBINAR:* Transformationsmanagement im digitalen Wandel
- *WEBINAR:* Vorgehen gestalten und Agilität in der Umsetzung
- *WEBINAR:* TWIN-Transformation – Nachhaltigkeit und Digitalisierung aktiv gestalten
- Agile Transformation entlang von Plateaus
- **FALLBEARBEITUNG VI** entlang des Changemanagement-Prozesses

MODUL 8: DIGITALE GESCHÄFTSMODELLE
Neue Einnahme- bzw. Wertschöpfungsquellen finden

Der Transferworkshop dient dazu, die Arbeit an den begleitenden Praxisprojekten abzuschließen, neue digitale Geschäftsmodelle zu erarbeiten und die erlernten Methoden in der Praxis anwenden zu können. Wir nehmen uns die Zeit, Unsicherheiten und Unklarheiten zu beantworten und Methoden-Schritte noch weiter zu festigen.

INHALTE
- Ansätze von digitalen Produkten, Services oder Geschäftsmodellen finden
- Gesamtprozess-Überblick und Learnings
- **FALLBEARBEITUNG VII:**
  - Purpose und digitale Geschäftsmodelle finden

TRAINER & ZERTIFIZIERTE DIGITAL EXCELLENCE CONSULTANTS

© Sissi Furgler

Ing. Udo Müller, MSc
Geschäftsführer
Digital Excellence GmbH
Autor Digital Excellence Navigator®

Udo Müller *ist Geschäftsführer der Digital Excellence GmbH und Co-Autor des Digital Excellence Navigators®. Er begleitet seit mehr als 20 Jahren als Berater, Moderator und Coach nationale und internationale Unternehmen in der digitalen Transformation, bei der Entwicklung und Umsetzung von Digitalisierungsstrategien und in der Gestaltung agiler Strukturen. In seinem Beratungs- und Trainingsumfeld kann er sich gut auf die eigene Entwicklung vom IT-Netzwerk-Manager, zum Projekt-Manager und dann zum Transformation- Manager beziehen und die Ausbildungen in der systemischen Organisationsentwicklung den TeilnehmerInnen zur Verfügung stellen. Seine Praxiserfahrung konnte er in vielen KundInnenprojekten mit namhaften Unternehmen wie Atos IT Solutions & Services GmbH, ANDRITZ AG, ams AG, Bundesrechenzentrum GmbH, Infineon Technologies IT-Services GmbH, Raiffeisen Informatik & Service GmbH, Siemens Integrations Services GmbH, Siemens Industry Software GmbH, T-Systems Austria GesmbH, T-Mobile Austria GmbH, willhaben internet service GmbH oder ZETA GmbH sammeln.*

ZERTIFIZIERUNGEN & AKKREDITIERUNGEN
Senior-Projektmanager PMA/IPMA Level B, CDC – Certified Digital Consultant, CBC – Certified Business Coach und ISO 20700:2017 Guidelines for Management Consultancy Services

© Christina Supanz

ao.Univ.-Prof. Dr. Gernot Mödritscher
Mitglied der Weiterbildungskommission (WBK)

Gernot Mödritscher *beschäftigt sich an der Universität Klagenfurt in der Forschung, Lehre und Weiterbildung sowie im Consulting seit 25 Jahren mit den Themen Strategie, Controlling, Marketing, Digitalisierung und neuen Ansätzen der Führung. In neuen Forschungsarbeiten beschäftigt er sich mit der Frage, wie u.a. die digitale Transformation zu einem qualitativen Wachstum eines Unternehmens beitragen kann und wie sich dafür auch Führung verändern muss.*

© Peter Marschalek

Peter Marschalek
Geschäftsführer
Digital Excellence GmbH

Peter Marschalek *verfügt über 35 Jahre Führungserfahrung in der chemischen Industrie. Sein Fachwissen umfasst Strategieentwicklung, Produktmanagement, Marketing und Vertrieb. Er betont die Bedeutung des "Warum" bei der digitalen Transformation von Unternehmen und legt Wert auf eine klare Beantwortung dieser Frage vor anderen Maßnahmen. Mit einer vielseitigen Aus- und Weiterbildung, einschließlich digitalem Vertriebstraining, Coaching im Digital Excellence Navigator und Hochschulzertifikat für digitale Transformation, besitzt er ein breites Kompetenzspektrum. Zudem hat er ein Leadership- und Management-Training absolviert und Abschlüsse in Chemischer Technologie und Engineering. Seine Beratungsschwerpunkte sind Strategieentwicklung, Marketing, Vertrieb und die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle. Dank seiner umfangreichen Erfahrung als Manager in verschiedenen Unternehmensbereichen der chemischen Industrie bietet Peter Marschalek wertvolle Einsichten und Lösungen für Unternehmen.*

© Daniel Waschnig

Christine Heinrich
Inhaberin
Christine Heinrich
Unternehmensberatung

Christine Heinrich, *eine erfahrene Strategieberaterin mit Fokus auf Digitalisierung. Sie entwickelt anwendbare Strategien für schrittweise Weiterentwicklung von Marken und Unternehmen. Ihre Expertise liegt in der Begleitung von Veränderungsprozessen zur Erschließung neuer Chancen. Sie gestaltet Strukturen für schrittweises Erreichen der Ziele und legt Wert auf greifbare Digitalisierung, optimierte Prozesse und sinnvolle Lösungen. Als Certified Digital Consultant, incite-Digitallotse und Digital Excellence Consultant hat sie umfangreiche Kompetenzen erworben. Sie berät zu Strategien mit Fokus auf Digitalisierung, begleitet Digitalisierungsprozesse in KMUs und unterstützt bei Markenpositionierung und Online-Marketing. Zudem hält sie Vorträge zur Unternehmenskultur und Digitalisierung. Sie bringt außerdem umfangreiche Erfahrung in der Organisationsentwicklung mit Schwerpunkt Digitalisierung mit. Sie hat Vorträge und Workshops in Österreich und Deutschland gehalten und engagiert sich im Projekt "Digitalisierung @school" für Schülerinnen und Schüler. Mit ihrer Expertise und Engagement ist sie eine wertvolle Partnerin für Unternehmen auf ihrem erfolgreichen Weg der Digitalisierung.*

TERMINE IM ÜBERBLICK

	1. Durchgang	2. Durchgang
KICK-OFF: DIGITAL ONBOARDING	**03.09.2024** 08:30 - 10:00	**29.10.2024** 08:30 - 10:00
MODUL 1: TECHNOLOGIEN Mit DESIGN THINKING und Digital Solution zu neuen Impulsen	**12.09.2024** 08:30 - 12:30	**05.11.2024** 08:30 - 12:30
MODUL 2: ZIELSETZUNG Scoping von Digitalisierungsprojekten und -programmen	**19.09.2024** 08:30 - 10:30	**12.11.2024** 08:30 - 10:30
MODUL 3: IDEATION Neue Projektideen im Team finden	**26.09.2024** 08:30 - 12:30	**19.11.2024** 08:30 - 12:30
MODUL 4: PRIORISIERUNG Strategie-Quadrant zur Bewertung umsetzen	**27.09.2024** 08:30 - 12:30	**21.11.2024** 08:30 - 12:30
MODUL 5: KOMPETENZEN UND ROLLEN Fähigkeiten & Rollen für die Digitalisierung entwickeln	**03.10.2024** 08:30 - 12:30	**28.11.2024** 08:30 - 12:30
MODUL 6: DATA DRIVEN BUSINESS Datengetriebene Services in der Praxis für EntscheiderInnen	**17.10.2024** 08:30 - 12:30	**05.12.2024** 08:30 - 12:30
MODUL 7: TRANSFORMATION Digitalen Wandel und TWIN Transformation (ESG) gestalten	**24.10.2024** 08:30 - 12:30	**10.12.2024** 08:30 - 12:30
MODUL 8: DIGITALE GESCHÄFTSMODELLE Neue Einnahme- bzw. Wertschöpfungsquellen finden	**31.10.2024** 08:30 - 12:30	**12.12.2024** 08:30 - 12:30

INKLUDIERT Zusätzlich 3 Monate Zugriff auf die *Digital Excellence Navigator®* Plattform

KONTAKT

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an unser ADV-Sekretariat.
Sie erreichen uns von Mo.-Fr. unter +43 (1) 47 96 366 19 oder per Mail an alexander.pongratz@adv.at

ADV ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR DATENVERARBEITUNG
Hintere Zollamtsstraße 1 | 13. OG | 1030 Wien | E-Mail: office@adv.at | Tel: +43 (1) 533 09 13
www.adv.at | ZVR-Zahl: 79467848